



Wintereinbruch: Schloss Herrenchiemsee wieder offen

Beitrag

Wintereinbruch in Südbayern – auch zum Wochenbeginn Einschränkungen bei der Besichtigung einiger Schlösser und Parks

Die überraschend heftigen Schneefälle haben auch zum Wochenbeginn Auswirkungen auf die Bayerischen Schlösser: Der **Schlosspark Nymphenburg** bleibt aufgrund der hohen Schneebruchgefahr sowie umgestürzter Bäume am Montag und Dienstag (4. und 5. Dezember) geschlossen. Das Marstallmuseum ist am 4. und 5. Dezember aufgrund von Umbauarbeiten geschlossen, Schloss Nymphenburg hingegen kann regulär besichtigt werden. In **Schleißheim** sind der Schlosspark und Schloss Lustheim ebenfalls nicht zugänglich, auch der Hofgarten **Dachau** ist geschlossen.

Die Königsschlösser Linderhof und Herrenchiemsee sind wieder geöffnet, in den dortigen Parks bittet die Bayerische Schlösserverwaltung dringend darum, die ausgewiesenen Wege nicht zu verlassen. Auch Schloss Neuschwanstein kann regulär besichtigt werden. Die Burg Trausnitz in Landshut und die Burg Burghausen sind geöffnet, jedoch ist die Anfahrt erschwert und Parkplätze stehen nur in eingeschränkter Anzahl zur Verfügung. Der Park beim Künstlerhaus Gasteiger in Utting/Holzhausen ist geschlossen, ebenso der Park bei der Gaststätte Alte Villa in Utting am Ammersee sowie der Park Feldafing am Starnberger See. Von der Benutzung von Wegen und Trampelpfaden rund um den Ammersee und Starnberger See wird aufgrund der Schneebruchgefahr bis auf Weiteres abgeraten.

Die Schlösserverwaltung warnt zudem vor hoher Schneebruchgefahr im Englischen Garten und bittet darum, insbesondere die bewaldeten Bereiche im Park nicht zu betreten. Der Zugang zum Monopteros ist derzeit gesperrt. Die Bayerische Schlösserverwaltung informiert auf ihren Social Media-Kanälen über die aktuellen Entwicklungen und empfiehlt, sich vor einem Besuch telefonisch in der jeweiligen Sehenswürdigkeit zu informieren.

Die Bayerische Schlösserverwaltung

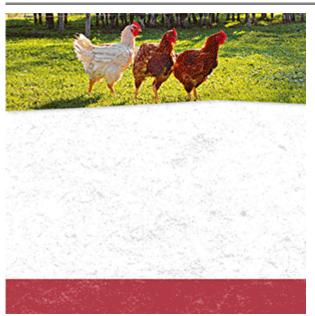
Die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen ist eine der traditionsreichsten



Verwaltungen des Freistaates Bayern. Als Hofverwaltung der Kurfürsten und der Könige entstanden, ist sie heute mit 45 Schlössern, Burgen und Residenzen sowie weiteren Baudenkmälern einer der größten staatlichen Museumsträger in Deutschland. Dazu kommt noch ein ganz besonderes geschichtliches Erbe: die vielen prachtvollen Hofgärten, Schlossparks, Gartenanlagen und Seen. Die einzigartigen Ensembles europäischer Architektur gepaart mit reichhaltiger künstlerischer Ausstattung ziehen jährlich ein Millionenpublikum aus aller Welt an.

Bericht und weitere Informationen: www.schloesser.bayern.de – Foto: Hötzelsperger – Schloss Herrenchiemsee (wieder geöffnet)





Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

- 1. Bayern
- 2. Chiemgau
- 3. Chiemsee
- 4. München-Oberbayern
- 5. Schlösser in Bayern